

Martine De Biasi

DOKUMENTARFILMERIN &
KULTURARBEITERIN

AUSBILDUNG

LFU Innsbruck

Lehramtsstudium Bachelor —
Biologie & Umweltkunde, Chemie
2014–2021

Filmschule Zelig, Bozen

Schnittmeisterin
2001–2004

Realgymnasium R. von

Klebelsberg, Bozen
Reifeprüfung
2000

Beaver Dam High School,

Wisconsin (USA)
High School Diploma
1998–1999

EHRENAMT

Vorstand, FAS – Film Association

South Tyrol
2023–fortlaufend

Vorstand, Festival della Montagna

Trento
2020–2023

Ich arbeite als Dokumentarfilmerin, Editorin und Künstlerin zwischen Wien und Italien — mit Schwerpunkt auf gesellschaftspolitischen und queeren Themen, analoger Praxis sowie partizipativen Projekten mit lokalen Communities.

TÄTIGKEIT — PROJEKTE

2025–2026

Konzeption und Projektleitung „Immer hier“

Oral-History-Projekt: Menschen der LGBTQ+ Gemeinschaft in Südtirol werden über die Geschichte ihrer Community in Audio-Form interviewt. Die Interviews werden an verschiedenen Orten Südtirols ausgestellt, mit enger Einbindung der Dorfgemeinschaften.

2025–2026

Gründung Sozialgenossenschaft Eklektika, Vizepräsidentin

Eklektika entwickelt und realisiert kulturelle und bildungsbezogene Projekte zu sozialer Inklusion, Vielfalt und Gewaltprävention mit Fokus auf marginalisierte Gruppen. Konzeption und Umsetzung von Projekten, interdisziplinäre Zusammenarbeit sowie strategische und organisatorische Entwicklung der Genossenschaft.

2025–2026

Projekt „Mein Tirol“ (in Fertigstellung)

Künstlerische Neuinterpretation des Südtiroler Adlers als inklusives Symbol von Zugehörigkeit und Vielfalt — durch handgestickte Regenbogen-Stickerei auf einer Bomberjacke verbindet das Projekt queere Perspektiven, Identitätsfragen und traditionelles Handwerk zu einem getragenen Statement gegen Ausgrenzung.

2010–2026

Moderation Analogica Festival

Festival für Avantgarde- und Experimentalfilm. Seit den Anfängen in verschiedenen Formen am Festival tätig, aktuell Moderatorin des Festivals.

Martine De Biasi

SPRACHEN

Deutsch — Muttersprache

Italienisch — Muttersprache

Englisch — C2

TÄTIGKEIT — FILM

2020–2023	Projektmanagement ZeLIG – Dokumentarfilmschule Bozen Studierendensekretariat, Tutoring und Projektmanagement an der ZeLIG, Schule für Dokumentarfilm. Koordination und Organisation „Alpenländischer Produktionsworkshop“ mit IDM; Ausstellung „Dan Graham“ mit Museion Bozen; ARGE ALP – Tradition, Vielfalt, Wandel mit der Autonomen Provinz Bozen.
2020–2022	Multimediales Projekt „Ze Lage“ Intergenerationelle multimediale Ausstellung zu Oral History im Dorf Laag (Neumarkt). Finanziert vom Amt für Weiterbildung des Landes Südtirol.
2024–2025	Regie „Ultima Irratio“ Dokumentarfilm über gleichgeschlechtliche Familien in Melonis Italien. Produktionsfirma Eutopiafilm in Koproduktion mit Albolina Film. Finanziert vom Amt für Visuelle Medien des Landes Südtirol und IDM Film and Music Commission
2011–2019	Regie und Kamera „Becoming Me“ Preis der Jury und Publikumspreis, Bolzano Film Festival Bozen 2019.
2024	Schnitt-Unterricht For Team — Ausbildung zur Filmemacherin für Frauen.
2004–2025	Schnitt und Redaktion Freiberufliche Cutterin für Fernsehen und Film mit redaktioneller Funktion. Mediaart Production Coop / Südtirol Heute / HFF München / ZeLIG Bozen.
2016–2022	Workshop-Reihe „Einfach Videos Machen“ Konzeption und Leitung zahlreicher Video-Workshops für unterschiedliche Zielgruppen: ArchFem — Video-Workshop für Frauen (2016 / 2018 / 2020); Workshop für Menschen in sozialen Berufen (2020); Initiative Minderheiten Tirol & Frauen aus allen Ländern Innsbruck — Workshop für Frauen mit Migrationserfahrung (2022); Südwind Innsbruck — Workshop für Aktivist*innen (2022).